



Ludwigshafen, den 21.04.2021

An alle Eltern der Schülerinnen und Schüler unserer 8. Klassen

Wahl der dritten, fakultativen Fremdsprache sowie des Wahlfachs Informatik

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem Start in Klasse 5 mit verpflichtender 1. Fremdsprache und der Fortsetzung in Klasse 6 mit verpflichtender 2. Fremdsprache kann ab der 9. Klasse eine 3. Fremdsprache zusätzlich gewählt werden. Die Wahl einer 3. Fremdsprache ist fakultativ (also nicht verpflichtend) und sollte von den jeweiligen Fähigkeiten und Interessen, aber auch von eventuell schon sich abzeichnenden Berufswünschen abhängig gemacht werden.

Hinzu kommt nun die Möglichkeit, ab der 9. Klasse das Fach Informatik als fakultatives Wahlfach zu wählen. Unsere Schule wurde im Jahr 2020 als einziges Gymnasium in Ludwigshafen zur „Informatik-Profilschule“ (IPS) ernannt. Zudem wird ab dem Schuljahr 2022/23 ein Leistungskurs Informatik angeboten. Nur Schülerinnen und Schüler, die ab der 9. Klasse Informatikunterricht belegt haben, können in der Oberstufe dieses Fach als Leistungskurs wählen.

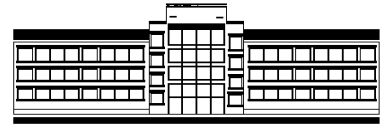
Es ist möglich, sowohl Informatik als auch eine 3. Fremdsprache als Wahlfach zu wählen. Dann allerdings hätten die Schülerinnen und Schüler mit zwei Wahlfächern sechs Wochenstunden zusätzlich zum regulären Pflichtunterricht, da beide Wahlfächer jeweils im Umfang von drei Wochenstunden unterrichtet werden.

Die Wahl des freiwilligen Faches verpflichtet zur regelmäßigen Teilnahme am Unterricht. Eine Abmeldung kann nur zum Halbjahresende schriftlich durch eine Mitteilung der Eltern an die Schulleitung erfolgen. Im Abiturzeugnis wird die 3. Fremdsprache erst nach mindestens zweijährigem, ununterbrochenem und erfolgreichem Besuch aufgeführt.

Das gewählte Fach wird wie ein Pflichtfach benotet und im Zeugnis aufgeführt. Eine gute Note kann gegebenenfalls zum Ausgleich einer schlechten Note eines Pflichtnebenfachs im Jahreszeugnis herangezogen werden, eine schlechte Note wirkt sich dagegen nicht nachteilig aus.

Da der Pflichtbereich der Stundentafel schon den Vormittag ausfüllt, werden wir den Unterricht in dem zusätzlichen Fach auf Randstunden bzw. auf Nachmittagsstunden legen müssen.

Das Zustandekommen einer Lerngruppe hängt vom Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler ab. Nur ab einer Mindestzahl von 12 Schülerinnen / Schülern dürfen wir den Unterricht in der 3. Fremdsprache anbieten. Umgekehrt muss, wenn zu viele Schülerinnen und Schüler sich anmelden, möglicherweise ein Losverfahren entscheiden. Die Fortführung des Angebots der 3. Fremdsprache im Jahrgang 10 sowie in der Oberstufe ist vom Verbleib einer Mindestteilnehmerzahl von 8 bzw. mit Genehmigung der Schulbehörde von 5 Schülerinnen und Schülern abhängig. Beim Wahlfach Informatik gilt für die Einrichtung einer Lerngruppe eine Mindestzahl von 8 Teilnehmern, für die Weiterführung im Jahrgang 10 sowie in der Oberstufe der Verbleib einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Schülerinnen und Schülern.



Ludwigshafen, den 21.04.2021

- Zur Wahl stehen:
- Latein
 - Spanisch
 - Informatik

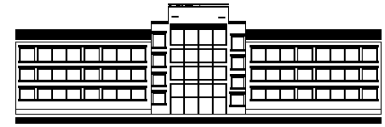
Im Anschluss finden Sie einige Informationen zu den Sprachen sowie zum Wahlfach Informatik, um Ihnen und Ihrem Kind bei der Entscheidung zu helfen. Sollten noch Fragen offen bleiben, so wenden Sie sich bitte an Frau Dagdemir für Latein, an Frau Buttler für Spanisch oder an Herrn Boehme für Informatik, die Sie oder Ihr Kind nach Absprache gerne beraten werden.

Ich bitte Sie, bis spätestens Freitag, den 07. Mai 2021, die dann verbindliche Wahl eines Wahlfachs mit Ihrem Kind zu treffen und den ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbogen bis zu diesem Termin dem Sekretariat (Adresse siehe Fußzeile) zukommen zu lassen. Dieses Informationsschreiben sowie den Wahlbogen finden Sie auch auf der Homepage. Bitte beachten Sie, dass auch bei Nichtbelegung eines Wahlfachs der Rücklauf des Wahlbogens bis zu diesem Termin unbedingt erforderlich ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Roland Gresch,
Mittelstufenleitung, Jahrgangsstufen 7/8



Ludwigshafen, den 21.04.2021

Kurz-Information zu den Wahlfächern, die am Ende der 8. Klasse zur Wahl stehen

Latein

Kein modernes Europa ohne das Imperium Romanum!

Über das Fach Latein kann man eintauchen in eine andere, faszinierende Welt mit ihren Göttern, geschichtlichen Größen, wie Cäsar und Augustus, und ihren besonderen Einrichtungen und Gewohnheiten, wie z.B. Thermen, Amphitheater, Gladiatorenkämpfe, Wagenrennen ...

Der Lateinunterricht vermittelt eine lebendige Begegnung mit dem Leben und Denken der alten Römer, die der europäischen Kultur bis in die Gegenwart hinein ihren Stempel aufdrücken.

Texte römischer Politiker, Dichter und Philosophen führen heran an Grundfragen der menschlichen Existenz in Religion, Ethik oder Politik und fordern auf zur kritischen Auseinandersetzung mit der Gedankenwelt einer fremden Epoche.

Das Latinum ist zudem immer noch Voraussetzung für viele Studiengänge, z.B. Sprachen, Theologie, Archäologie und Philosophie. Durch eine zusätzliche Prüfung im Rahmen des Abiturs kann sogar das „Große Latinum“ erworben werden. Diese Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.

Spanisch

Spanisch ist eine Weltsprache. Weltweit wird Spanisch von fast 500 Millionen Menschen gesprochen und nimmt daher die dritte Stelle hinter Chinesisch und Englisch ein. Außer in Spanien selbst wird Spanisch in 20 lateinamerikanischen Staaten gesprochen. In zahlreichen Bundesstaaten der USA ist Spanisch neben Englisch aufgrund des hohen lateinamerikanischen Bevölkerungsanteils die zweite offizielle Sprache.

Spanisch gewinnt als Wirtschaftssprache immer mehr an Bedeutung. Der lateinamerikanische Wirtschaftsraum ist ein aufstrebender Handelspartner Europas. Außerdem ist Spanien ein beliebtes Urlaubsland: tapas, flamenco, paella, sangría ... Oder geht die Reise vielleicht in die Dominikanische Republik? Oder nach Mexiko? Übrigens: Mit den bisher erworbenen Latein- oder Französischkenntnissen wird auch das Spanischlernen sehr leicht fallen.

Informatik

Unsere Welt digitalisiert sich immer schneller, sowohl in Wissenschaft, Wirtschaft, Gemeinwesen als auch Kultur. Diese rasante Entwicklung wird erst durch die Informatik möglich. Sie berührt nahezu alle Lebensbereiche und verändert althergebrachte Berufsbilder und Denkweisen. Die Informatik versteht sich als „Wissenschaft von der systematischen Darstellung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung von Informationen, besonders der automatischen Verarbeitung mithilfe von Digitalrechnern“ (Duden Informatik 2003). Das Wahlfach Informatik gibt einen ersten Einblick, um die automatisierte Informationsverarbeitung und die hierzu erforderliche Infrastruktur zu verstehen und selbst zu gestalten. Im Unterricht wird man unter anderem Programmieren lernen, mithilfe von Algorithmen Probleme lösen und auch Grundlagen der Informationsdarstellung behandeln, wie z. B. die Binärdarstellung von Zahlen, Zeichen oder Bildern.